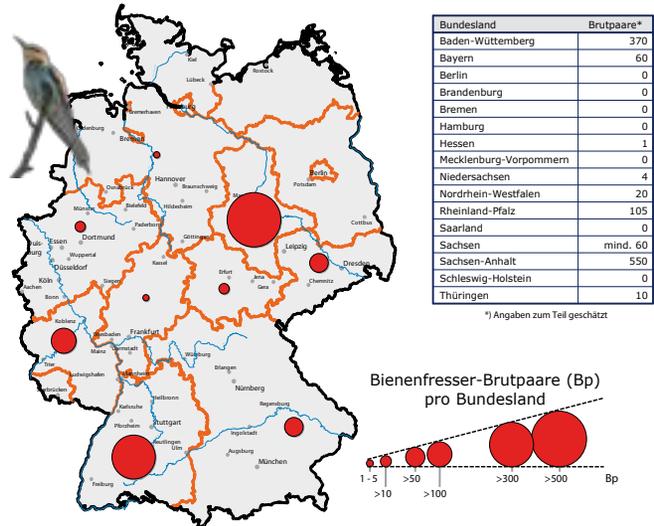


suchen. In diesem Zusammenhang wurde diskutiert, eine bundesweite Arbeitsgruppe zu gründen, um die Organisation der Geschehnisse rund um den Bienenfresser besser zu koordinieren.

Neben den Fachvorträgen, konnten sich die Teilnehmer in gut dargestellten Postern über den Bruterfolg und warme Sommer, Nutzung gleicher Röhren über mehrere Jahre, über Ökologie und Freizeitdruck auf die Art und über den Herbstzug in Georgien informieren. Die sehenswerte Fotoausstellung von Uwe Nielsen sorgte für eine gelungene optische Umrahmung der Veranstaltung.

Alles in allem war es eine sehr gelungene Veranstaltung, bei der viele Teilnehmer neue Erkenntnisse und neue persönliche Kontakte mit nach Hause nehmen konnten und zumindest der Wille geäußert wurde, die weitere Entwicklung dieser expandierenden Vogelart in Zukunft noch besser und koordinierter zu verfolgen.

Weitergehende Informationen rund um den Bienenfresser, einschließlich der Ergebnisse des Symposiums, finden sich im Internet unter [www.gnor.de](http://www.gnor.de), [www.bienenfresser-rlp.de](http://www.bienenfresser-rlp.de), [www.sachsen-anhalt.nabu.de](http://www.sachsen-anhalt.nabu.de), [www.vogelwelt-mittlebe.de](http://www.vogelwelt-mittlebe.de) (in Vorbereitung), [www.fosor.de](http://www.fosor.de) und in der neuesten Ausgabe von „Fauna & Flora in Rheinland-Pfalz“ ([www.gnor.de](http://www.gnor.de)).



[www.vogelwelt-mittlebe.de](http://www.vogelwelt-mittlebe.de) (in Vorbereitung), [www.fosor.de](http://www.fosor.de) und in der neuesten Ausgabe von „Fauna & Flora in Rheinland-Pfalz“ ([www.gnor.de](http://www.gnor.de)).

Ingolff Todte, Anita und Hans-Valentin Bastian,  
Jörn Weiß, Jürgen Rupp

## Persönliches

### Geburtstage und Jubiläen

Herr Dr. Hermann Josef Roth aus Bonn/Montabaur konnte 2013 seinen 75. Geburtstag begehen. Dazu auch von Seiten der DO-G einen herzlichen Glückwunsch.

Zu Beginn jeden Jahres gratulieren wir an dieser Stelle gern unseren Mitgliedern zu runden Geburtstagen und besonders langjährigen, runden Mitgliedschaften. Leider kennen wir noch immer nicht von allen unseren

Mitgliedern die Geburtsdaten. Sollten Sie als anstehender Jubilar im Jahr 2014 (oder in Folgejahren!) die Befürchtung hegen, nicht genannt zu werden, übermitteln Sie doch bitte Ihr Geburtsdatum schnellstmöglich an die Geschäftsstelle (Adresse 2. Umschlagseite). Wir bedanken uns hierfür herzlich und freuen uns, Ihre Treue über eine kleine Geste wertschätzen zu können.

Karl Falk, Geschäftsstelle DO-G

## Ankündigungen und Aufrufe

### 10. Konferenz der European Ornithologists' Union

Die 10. Konferenz der European Ornithologists' Union (EOU) wird vom 25. Bis 29. August 2015 an der Universität von Extremadura (UEx) in Badajoz, Spanien stattfinden.

Badajoz, nahe der portugiesischen Grenze auf der linken Seite des Guadiana gelegen, ist die größte Stadt

in der Extremadura. Die Extremadura ist als einzigartiger Naturraum in Europa bekannt und ein wahrer Schatz für Vogelbeobachter. Sie vereint eine wunderschöne Landschaft mit interessantem Kulturerbe. Der Tagungsort UEx ist eine öffentliche spanische Universität mit dem Schwerpunkt Naturwissenschaften und

vielen Arbeitsgruppen mit dem Focus auf ornithologischen Fragestellungen. Die UEx hat alle notwendige Infrastruktur: einen größeren Hörsaal für bis zu 450 Teilnehmer, kleinere Hörsäle für parallele Sitzungen, Bereiche für Poster und kleinere Sitzungsräume.

Im Augenblick ist der Tagungsbeitrag mit nicht mehr als 230 EUR kalkuliert. Er wird alle Grundkosten decken, das Tagungsmaterial, Kaffee- und Mittagspausen, den Empfang, den Gesellschaftsabend sowie die mid-

conference Exkursionen. Die Übernachtungskosten in Badajoz liegen im August durchschnittlich bei 20 bis 50 EUR pro Nacht und Person. Das Organisationskomitee wird spezielle Tagungspreise in Studentenwohnheimen, Hostels und Hotels aushandeln. Geplant sind bislang drei Vortragstage und ein Exkursionstag. Tagungssprache ist Englisch. Mehr Informationen folgen.

Alfonso Marzal, Florentino de Lope, Javier Balbontín, José Antonio Masero, Juan Manuel Sánchez, Casimiro

## Nachrichten

### 20 Jahre Bundesamt für Naturschutz: Fachforum Naturschutz - mitten in der Gesellschaft

Zum Amts-Jubiläum veranstaltete das Bundesamt für Naturschutz (BfN) ein Fachforum mit dem Titel „Naturschutz – mitten in der Gesellschaft“. Die hohe Zustimmung der Bevölkerung mit 93 Prozent (Naturbewusstseinsstudie 2012) zur Aussage, dass Natur zu einem guten Leben, zu Glück und Gesundheit dazu gehöre, zeigt, dass der Naturschutz in der Gesellschaft angekommen ist. Allerdings ist der Weg zum Handeln immer noch weit – deshalb wurde auf der Tagung der Naturschutz aus verschiedenen Perspektiven der Gesellschaft beleuchtet.

Das Bundesamt für Naturschutz (BfN) ist die wissenschaftliche Behörde des Bundes für den nationalen

und internationalen Naturschutz. Es ist eine der Ressortforschungseinrichtungen des Bundes und gehört zum Geschäftsbereich des Bundesumweltministeriums.

Das BfN unterstützt das Bundesumweltministerium fachlich und wissenschaftlich in allen Fragen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie bei der internationalen Zusammenarbeit. Zur Erfüllung seiner Aufgaben betreibt es wissenschaftliche Forschung auf diesen Gebieten und setzt verschiedene Förderprogramme um.

Das BfN nimmt zudem wichtige Aufgaben beim Vollzug des internationalen Artenschutzes, des Meeresnaturschutzes, des Antarktis-Abkommens und des Gentechnikgesetzes wahr.

Quelle: <http://www.bfn.de>

### NABU-Leitfaden „Vogelflug unter Höchstspannung - Sichere Stromfreileitungen für Vögel“

Der naturschutzgerechte Ausbau des Leitungsnetzes ist eine zentrale Herausforderung bei der Energiewende. In einer Reihe von Leitfäden beleuchtet der NABU verschiedene Aspekte des Netzausbaus – vom Vogelschutz an Freileitungen über die Potenziale von Erdkabeln bis hin zu Chancen für den Biotop-Verbund. Sie enthält konkrete Empfehlungen zur Kennzeichnung von Freileitungen und Handlungsempfehlungen beim Netzausbau.

Die Broschüre kann kostenfrei als pdf-Dokument heruntergeladen werden über: [http://www.nabu.de/imperia/md/content/nabude/energie/nabu-leitfaden\\_vogelschutz\\_unter\\_h\\_chstspannung.pdf](http://www.nabu.de/imperia/md/content/nabude/energie/nabu-leitfaden_vogelschutz_unter_h_chstspannung.pdf)

Weitere Handlungsempfehlungen zum naturverträglichen Netzausbau folgen.

Quelle: <http://www.nabu.de>

### „Silberner Uhu“ und MoVo-Ausstellung 2013

Die vom Förderkreis Museum Heineanum in Halberstadt initiierte MoVo 2013 wurde nach gut dreimonatiger Laufzeit am 6. Oktober beendet. Damit ist die 6. Ausstellung „Moderne Vogelbilder“ Geschichte. Die erste derartige Veranstaltung wurde 2003 zur Jahresversammlung der DO-G in Halberstadt organisiert. Der

damalige Präsident der Gesellschaft Franz Bairlein hatte in den organisatorischen Vorgesprächen den letzten Anstoß zu dem seinerzeit schon länger geplanten Vorhaben nach dem Motto gegeben: „Wenn nicht jetzt, wann dann?“. Und so begann die erfolgreiche Geschichte der MoVo, die in diesem Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum feiert.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelwarte - Zeitschrift für Vogelkunde](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [51\\_2013](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Ankündigungen und Aufrufe 362-363](#)